Lustiger Brief an den lieben Gott

WALLSTADT: Stimmungsvolles Programm bei der AWO

Wenn beim AWO-Ortsverein Wallstadt die Weihnachtsfeier auf dem Kalenderblatt steht, dann wird es voll im „Prinz Max“-Saal. Bei Kaffee und Kuchen hat man nicht nur Gelegenheit für ein Schwätzchen, es wird auch ein abwechslungsreiches Programm geboten. Lena Sachs, die Vorsitzende des Ortsvereins, hatte wieder das Seniorenorchester aus Heddesheim eingeladen. Mit ihren vorweihnachtlichen Melodien, gespielt auf Klavier und Akkordeons, zauberten die Musiker Weihnachtsstimmung in den Saal und ließen die frühlingshaften Temperaturen draußen vergessen.

Lena Sachs konnte neben der Ortsvereinsvorsitzenden der AWO Käfertal, Ursula Bieler, auch Claus-Peter Sauter, den AWO-Geschäftsführer, und Dr. Claudia Schöning-Kalender vom SPD-Ortsverein Wallstadt sowie die IWW-Vorsitzende Ingrid Renner, den SPD-OB-Kandidaten Dr. Peter Kurz und den Bundestagsabgeordneten und Vorsitzenden des AWO-Kreisverbandes Mannheim, Lothar Mark, begrüßen. Dieser hatte neben einem reich gefüllten Gabensack auch eine Ehrenurkunde für Inge Hildebrand mitgebracht, die sie für 25 Jahre AWO-Mitgliedschaft überreicht bekam.

Kleine Aufmerksamkeiten gingen an die

verschiedenen Wallstadter Vereinsvorsitzenden, die zahlreich bei der AWO-Weihnachtsfeier vertreten waren: An Wolfgang Weidler vom MGV Germania. „Der Verein ist aus Wallstadt nicht weg zu denken“, so Lothar Mark; und an Ingrid Renner, die dafür Sorge, „dass die Wallstadter Vereine miteinander und nicht gegeneinander arbeiten“. Auch Herbert Kielmann wurde bedacht, denn er sei „immer da, wo eine helfende Hand gebraucht werde“. Dr. Claudia Schöning-Kalender und Ursula Bieler wurden von Lothar Mark ebenfalls mit roten Teetassen beschert.

Elisabeth Bahlke las einen „Weihnachtsbrief an den lieben Gott“ vor, bei dem kein Auge trocken blieb. Die Jugendgruppe der Freilichtbühne in der Gartenstadt spielte eine Szene auf dem Weihnachtsmarkt, die von Stress und Trubel, aber auch Besinnlichkeit und Ehrlichkeit handelte. Unter der Leitung von Vize-Dirigent Günter Pfau sang der MGV Germania stimmungsvolle Weihnachtslieder. Lena Sachs las noch eine Geschichte vor, die von dem Versprechen handelte, sich in diesem Jahr „nur eine Kleinigkeit“ zu schenken. Was natürlich nicht klappt. Mit Klängen des Seniorenorchesters Heddesheim ging der besinnliche Adventsnachmittag zu Ende. aso